

GESTERN IM HEUTE.

Aktuelle Herausforderungen der historisch-politischen Bildungsarbeit

Freitag,
23. Oktober, 18 Uhr

„Man muss uns jetzt diese zwölf Jahre nicht mehr vorhalten“

Zur Bedeutung von „Geschichte“ im aktuellen Rechtspopulismus

Vortrag von **Michael Sturm** (*Historiker, Villa ten Hompel*)

Freitag,
13. November, 18 Uhr

Der erzählte Antisemitismus.

Zum Umgang mit antisemitischen Verschwörungserzählungen

Vortrag & Diskussion mit **Julian Timm** (*Gustav-Stresemann-Gymnasium, Bad Wildungen*) & **Tami Rickert** (*Bildungsstätte Anne Frank*)

Freitag,
11. Dezember, 18 Uhr

Diversity in der historisch-politischen Bildungsarbeit

Diskussion mit **Deborah Krieg** (*Bildungsstätte Anne Frank*) & **Eren Yildirim Yetkin** (*Hochschule Koblenz*)

GESTERN IM HEUTE.

Herausforderungen der historisch-politischen Bildungsarbeit

Vom „Vogelschiss“ bis zum „Mahnmal der Schade“: Äußerungen, die den Nationalsozialismus verharmlosen, sind seit einigen Jahren zunehmend öffentlich präsent. Was steckt hinter geschichtsrevisionistischen Positionen und welche politischen Ziele verfolgen Menschen, die den Holocaust bagatellisieren und Verschwörungsmythen verbreiten? Wie kann die nationalsozialistische Vergangenheit Deutschlands in der gegenwärtigen Migrationsgesellschaft sinnvoll thematisiert werden? Und welche Rolle spielt historisch-politische Bildungsarbeit dabei?

Diese Fragen stehen im Fokus der Veranstaltungsreihe *Gestern im Heute*. der Gedenkstätte Breitenau und der Bildungsstätte Anne Frank.

Die Vorträge & Diskussionen werden im Freien Radio Kassel im Rahmen der Sendung Themenwechsel übertragen: UKW 105,8 MHz (Antenne) & DAB+ Kanal 6A (FRK).

Veranstalter*innen:

bildungsstätte
anne frank

Gedenkstätte
Breitenau

In Kooperation mit:



Hessische Landeszentrale
für politische Bildung

